

# Macht hoch die Tür

Text: Georg Weiβel (1590–1635)  
 Melodie: Halle 1704  
 Satz: Friedrich Silcher (1789–1860)

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlich-  
 2. Er ist gerecht, ein Helfer wert, Sanftmütigkeit ist sein Gebet  
 3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich

keit, ein König aller Königreich, ein Heiland aller  
 fährt, sein Königs-kron ist Heiligkeit, sein Zep-ter ist  
 hat. Wohl allen Herzen ins-gemein, da dieser

gleich, der Heil und Leben mit singt,  
 keit; all uns-re Not zum End-singet,  
 ein. Er ist die rech-te Freu-oen jauchzt, mit Freuden  
 sich lau-ter Freud und

singt. Ge-  
 singt. Ge-  
 Wonn. in  
 Gott, mein Schöp-fer reich an Rat.  
 Gott, mein Hei-land groß von Tat.  
 in Gott, mein Trös-ter früh und spat.

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,  
 am Tempel zubereit'.  
 gleich der Gottseligkeit  
 auf mit Andacht, Lust und Freud;  
 kommt der König auch zu euch,  
 Heil und Leben mit zugleich.  
 Gelobet sei mein Gott,  
 voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

5. Komm, o n  
 meins Herz  
 Ach zieh n  
 dein Freun  
 Dein Heilg  
 den Weg z  
 Dem Nam  
 sei ewig Pi

